

KATHOLISCHE
PFARRGEMEINDE
HEILIGE FAMILIE
NÜRNBERG
REICHELSDORF

Pfarrbrief Nr. 02/03
(76. Jahrgang)
Februar/März 2021



die brücke

Liebe Pfarrgemeinde!

Das Jahr hat sich gewendet, die Tage werden wieder länger. Die Sonne nimmt, trotz des Winters, wieder Fahrt auf... Ich will am Beginn des Jahres den Lobpreis Gottes, im Sonnengesang des *Hl. Franziskus*, in Augenschein nehmen.

Der Lobpreis Gottes beinhaltet Himmelsgestirne wie Sonne, Mond und Sterne; Klima und Naturerscheinungen wie Wind, Luft, Wolken und Wetter; Naturkräfte wie Wasser und Feuer sowie insbesondere die Leben spendende Mutter Erde. Diesen starken, das Leben prägenden Gaben der Natur schließen sich in diesem Lobpreis Gottes die verwundbaren und vergebungsbedürftigen, schwachen und sterblichen Menschen an. Während die Schöpfung in ihrer Schönheit, Kostbarkeit, Nützlichkeit, Fröhlichkeit und in ihrer Fähigkeit, den Schöpfer selbst zu versinnbildlichen, besungen wird, erscheint der Mensch in seiner Unwürdigkeit, Gott beim Namen zu nennen, in seiner kreatürlichen Begrenztheit von Krankheit und Tod, und wird zur versöhnenden Liebe und zu friedvollem Ertragen ermahnt. Außergewöhnlich ist, wie *Franziskus* die Geschwisterlichkeit aller Geschöpfe besingt. Diese basiert nicht auf dem Handeln des Menschen oder auf dessen Einsicht. Die Geschöpfe selbst erweisen sich durch ihr Dasein und die in ihnen verborgenen Kräfte als Geschwister des Menschen. Sie leuchten dem Menschen, sie erweisen sich als hilfreich, vermitteln ihre Weisheit,

sie erhalten, lenken, bringen Früchte zum Essen, Blumen zur Erbauung und Kräuter zur Heilung hervor. Die Geschöpfe schenken sich dem Menschen als Geschwister, ohne sie ist er nicht lebensfähig. Nicht der Mensch macht sich zum Bruder, zur Schwester der Schöpfung. Die geschwisterliche Geste des Leuchtens, Ernährens und Heilens gehört zur Natur der Geschöpfe. Die Antwort, die dieser Gabe entspricht, sind der Lobpreis und die Dankbarkeit. *Fransiskus* verbindet diesen Lobpreis mit der menschlichen Bereitschaft zur Vergebung, zur Geduld und zum Frieden.

Der Sonnengesang fordert auf, dem Leben auf den Grund zu gehen. Dies befreit den Menschen davon, alles nur im Blick auf sich selbst und den eigenen Nutzen zu sehen.

Ich wünsche Ihnen diesen Blick über das eigene Universum hinweg auf die Schöpfung und den Mitmenschen hin. Jeder Mensch ist ein Ebenbild Gottes und mahnt uns zur Nächstenliebe, begründet in der Liebe zu Gott. Und Gott, er ist in seinem Sohn Jesus Christus auf unsere Erde gekommen und hat uns die Liebe Gottes vor Augen geführt. Lassen Sie diese Liebe Gottes nie aus den Augen und richten Sie Ihr Tun danach aus.

Ihr Markus Fiedler, *Gemeindereferent*

Gottesdienstordnung

Reichelsdorf „Hl. Familie“

Vorabendmesse

17.00 Uhr jeden Samstag während
d. Corona-Schutzkonzeptes

Sonntagsgottesdienst

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst

Werktagsmessen

8.00 Uhr Dienstag, Freitag
19.15 Uhr Mittwoch

Kreuzwegandacht

in der Fastenzeit
17.00 Uhr Freitag

Beichtgelegenheit

jeden Mittwoch 18.30 - 19.00 Uhr
jeden Samstag 16.30 - 17.00 Uhr

Wolkersdorf „Verklärung Christi“

Sonntagsgottesdienst

10.45 Uhr Eucharistiefeier

Werktagsmessen

19.00 Uhr Donnerstag

Kreuzwegandacht

in der Fastenzeit
17.00 Uhr Freitag

Beichtgelegenheit

18.30 Uhr jeden Donnerstag

Dietersdorf „St. Hedwig“

**Solange das Corona-Schutzkonzept gilt,
findet die Vorabendmesse in Reichelsdorf statt!**

Änderungen vorbehalten! Siehe auch wöchentliche Gottesdienstordnung!

Auf einen Blick

- **Sprechzeiten der Seelsorger**

Pfarrer Edmund Wolfsteiner: Auf Vereinbarung täglich außer Montag
Gemeindereferent Markus Fiedler: Auf Vereinbarung täglich außer Donnerstag

- **Bürozeiten: Das Pfarrbüro** ist besetzt: Montag - Freitag 8.00 -12.00 Uhr.
(Frau Bauhuber und Frau Samac)

- **Sprechzeiten der Caritas**
Frau Ziegler ist erreichbar (Dienstag 9.00-17.00 Uhr, Donnerstag 9.00- 12.00 Uhr)
im Caritas-Büro Eibach (Telefon 6 49 31 60).

- **Telefon-Nummern**

Pfarramt, Eichstätter Platz 3, 90453 Nürnberg 63 61 07
Gemeindereferent Markus Fiedler.....63 254 81
Kindergarten..... 6 32 53 18
Caritas-Sozialstation - Häusliche Pflege
 Zentrale Verwaltung - Nürnberg Langwasser 9 88 70 80
 Außenstelle - Eibach (incl. Großraum Reichelsdorf)6 49 47 97
Vorsitzender Kirchortsrat (Herr Wolfgang Löw)0176/60363350
Leiter Jugendchor, Herr Dummert.....01520 7571369
Leiter Kinderchor, Herr Grund.....132 40 45

- **Fax-Nummer**

Pfarramt..... 6 32 58 67

- **E-MailAdressen**

Homepage Pfarramt www.hl-familie-nbg.de
E-Mail Pfarramt pfarramt@hl-familie-nbg.de
E-Mail Gemeindereferent.....mfiedler@bistum-eichstaett.de
Homepage-Jugendwww.kleine-heilige.de
E-Mail-Jugend jugend@kleine-heilige.de
E-Mail Kinderchor.....kijuchor.reichelsdorf@web.de
E-Mail Kirchenchor.....kirchenchor@hl-familie-nbg.de

E-Mail Ministrantenministranten@kleine-heilige.de
Homepage-Kindergartenwww.kindergarten-reichelsdorf.de
Homepage Caritas-Soz.www.caritas-sozialstation-nuernberg.de
E-Mail Caritas-Soz.sozialstation@caritas-nuernberg-sued.de

Unsere Konten:

- **Spenden für die Pfarrei:**
IBAN: DE51 7509 0300 0305 1085 35
BIC: GENODEF1MO5

- **Für die überregionalen Spenden:**
IBAN: DE95 7509 0300 0405 1085 35
BIC: GENODEF1MO5

Termine

Februar

Dienstag, 02.02. Darstellung des Herrn - Lichtmess

Reichelsdorf

17:00 Uhr

Gruppenstunde/Jugend/
Minis

19:15 Uhr

Lichtmessgottesdienst mit
Kerzenweihe u. Blasiussegen

Freitag, 05.02.

tagsüber Krankenkommunion für alte und kranke Gemeindemitglieder

Sonntag, 07.02. 5. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage

Sonntag, 14.02. 6. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage

Mittwoch, 17.02. Aschermittwoch

Reichelsdorf

18:30 Uhr

Beichtgelegenheit

Reichelsdorf

19:15 Uhr

Aschermittwochsgottesdienst

Sonntag, 21.02. 1. Fastensonntag

Gottesdienstordnung der Sonntage -

Taufsonntag

Reichelsdorf

14:30 Uhr

Anbetungsnachmittag:
Erstkommunionkinder mit
Eltern

15:00 Uhr

Ministranten und Jugend

15:30 Uhr

KAB

16:00 Uhr

Dienstagstreff u. Senioren

16:30 Uhr

Frauenkreis, Gebetskreis u.
Familienkreise

17:00 Uhr

Schlussandacht

Montag, 22.02. Kathedra Petri

Wir bitten die Caritas-Sammler die Listen für die Herbstsammlung im Laufe der Woche im Pfarrbüro abzuholen (Sammlung 01.03.-07.03.21)

Reichelsdorf

19:30 Uhr

Jugendleiterrunde

Dienstag, 23.02.

Reichelsdorf

17:00 Uhr

Gruppenstunde/Jugend/Minis

19:30 Uhr

ökum. Erwachsenenbildung:
Geschichten und Lieder rund
ums Judentum

Donnerstag, 25.02.

Reichelsdorf

15:00 Uhr

ök. Gottesdienst im AWR

Freitag, 26.02.

Reichelsdorf

18:00 Uhr

Jugendkreuzweg

Sonntag, 28.02. 2. Fastensonntag

Gottesdienstordnung der Sonntage

März

Montag, 01.03.

Caritas-Frühjahrssammlung

01.03.-07.03.21

Dienstag, 02.03.

Reichelsdorf

19:30 Uhr

KOR-Sitzung

Freitag, 05.03.

tagsüber Krankenkommunion für alte und kranke Gemeindemitglieder

Reichelsdorf

19:00 Uhr ökum. Weltgebetstag
(ev. Philippuskirche)

Wolkersdorf

19:00 Uhr ökum. Weltgebetstag

Samstag, 06.03.

Reichelsdorf

10:30 Uhr Erstbeichte der Ek-Kinder

Sonntag, 07.03. 3. Fastensonntag

Gottesdienstordnung der Sonntage

Dienstag, 09.03.

Reichelsdorf

19:00 Uhr Bußgottesdienst

Donnerstag, 11.03.

Reichelsdorf

20:00 Uhr Elternabend
Erstkommunion

Samstag, 13.03.

Wolkersdorf

10:30 Uhr Erstbeichte der Ek-Kinder

Sonntag, 14.03. 4. Fastensonntag (Laetare)

Gottesdienstordnung der Sonntage

Reichelsdorf

18:00 Uhr ökum. Gottesdienst in der
ev. Phillipuskirche

Sonntag, 21.03. 5. Fastensonntag – Misereor-Kollekte

Gottesdienstordnung der Sonntage

Montag, 22.03.

Reichelsdorf

19:30 Uhr Jugendleiterrunde

Dienstag, 23.03.

Reichelsdorf

19:30 Uhr ökum. Erwachsenenbildung
(ev. Gemeindehaus):
Mut tut uns gut

Sonntag, 28.03. Palmsonntag

Gottesdienstordnung der Sonntage

Reichelsdorf

9:30 Uhr Pfarrgottesdienst mit
Palmprozession

Wolkersdorf

10:45 Uhr Gottesdienst mit Palm-
Weihe und Prozession

Dienstag, 30.03.

tagsüber Krankenkommunion für alte und kranke Gemeindemitglieder

Hinweis für alle Veranstaltungen:

Evtl. muss wg. Corona das ein
oder andere Angebot entfallen.
Bitte dazu die wöchentliche
Gottesdienstordnung beachten!

Terminvorschau

Gründonnerstag, 01.04., Reichelsdorf:
20:00 Uhr Abendmahlsamt, anschl. Anbetung

Karfreitag, 02.04., Reichelsdorf: 15:00
Liturgie v. Leiden und Sterben Jesu
Wolkersdorf 15:00 Liturgie v. Leiden und Sterben Jesu

Karsamstag, 03.04., Reichelsdorf: 21:00
Osternachtfeier

Ostersonntag, 04.04., Gottesdienst-
ordnung der Sonntage

Ostermontag, 05.04., Reichelsdorf:
9:30 Pfarrgottesdienst

10:45 Uhr Wolkersdorf

Samstag, 17.04., Reichelsdorf: 16:00
ök. Minigottesdienst

Donnerstag, 29.04., Reichelsdorf; 19:45
ök. Erwachsenenbildung

Die nächste Nummer des Pfarrbriefes
erscheint am **Freitag, 26.03.2021**
(als Doppelnummer).

Wir bitten die Pfarrbriefeusträger in
Reichelsdorf, den Pfarrbrief Freitag,
26.03.2021, 16.00 Uhr, im Pfarrhaus, die
Pfarrbriefeusträger in Wolkersdorf und
Dietersdorf (falls VAM stattfindet), den
Pfarrbrief nach den Gottesdiensten
abzuholen.

Redaktionsschluss:

Mittwoch, 10.03.2021, 12:00 Uhr

Das Redaktionsteam

Ökum. Erwachsenenbildung

Christen bezeichnen Juden häufig als die „älteren Geschwister im Glauben“. Gar nicht geschwisterlich aber stellt sich das Zusammenleben in mehreren Zeiträumen vom Mittelalter bis in die Neuzeit dar. Immer wieder wurden Zeiten weitgehender Eintracht durch Phasen mit Diskriminierungen von Juden unterbrochen, auch mit Vertreibungen und sogar Pogromen. Ursachen waren - und sind leider auch heute wieder - Unkenntnis, Misstrauen, Neid, dubiose Vermutungen und Verschwörungstheorien. Ein gelingendes Miteinander setzt jedoch immer auch das Wissen über und das Verständnis für Sitten, Gebräuche und Religion unserer jüdischen Mitbürger voraus. In ihrem Vortrag mit dem Titel „**Und wenn der Rebbe lacht ...**“ gibt die Referentin, **Frau Anne Bernhardt**, Informationen zu Wissenswerten über die Welt des Judentums. Dabei werden folgende Themenbereiche beleuchtet:

- Kennzeichen des Judentums
- Geschichte des Judentums
- jüdische Feste
- jüdische Musik
- Person des ‚Rabbi‘
- aktuelle Probleme.

Zu dieser Veranstaltung, die am **Dienstag, 23. Februar 2021, um 19.30 Uhr** im Pfarrsaal der katholischen Pfarrei Heilige Familie stattfindet, ergeht herzliche Einladung.

Wolfgang Krammer

Ökum. Weltgebetstag

Mit Gesprächen gegen Einsamkeit

Herzliche Einladung zum internationalen Frauengottesdienst (zu dem auch alle Männer eingeladen sind)

In 24 Stunden um die Welt.....

Diesen Weg legt der **Gottesdienst zum internationalen Weltgebetstag** alle Jahre am ersten Freitag im Monat März zurück. Rund um den Erdball feiern ihn Frauengruppen aus allen Ländern der Welt.

In diesem Jahr geht es nach **Vanuatu, einer Inselgruppe im Südpazifik.**

Sie stand viele Jahre weltweit an erster Stelle des Glücksindex. Dabei ist das Leben dort von Naturgewalten und dem Klimawandel besonders stark bedroht.

Die Frauen Vanuatus stellen uns eine existenzielle Frage:

Worauf bauen wir?

Im letzten Jahr ist auch uns die Gefährdung und Unsicherheit, die auch zu unserem Leben gehören, durch die Pandemie besonders bewusst geworden. Was gibt uns Zuversicht?

Der Gottesdienst zum internationalen Weltgebetstag findet statt am

**Freitag, 5. März 2021 um 19 Uhr
in der evangelischen Philippuskirche
und
19 Uhr in der kath. Kirche Wolkersdorf**

Auf das gesellige Beisammensein werden wir coronabedingt in diesem Jahr verzichten.

Für das ökumenische Vorbereitungsteam

Magde Frank und Gabriele Schmerler-Dremel

Der Telefonbesuchsdienst der Malteser im Bistum Eichstätt ist ein ehrenamtlich eingetragenes Angebot für gesprächsbedürftige Menschen, die nicht von den anderen Besuchs – und Begleitdiensten des Hilfsdienstes besucht werden möchten oder können.

Und so funktioniert's: Ehrenamtliche, die in Gesprächsführung ausgebildet werden, rufen regelmäßig zu fest vereinbarten Terminen an. Die angerufenen Menschen haben die Möglichkeit, über ihre täglichen Freuden und Sorgen zu sprechen oder einfach aus ihrer Lebensgeschichte zu erzählen. So können sie durch den Kontakt Anteil am gesellschaftlichen Leben nehmen. Das Angebot ist unabhängig von Alter, Geschlecht und ethnischer oder religiöser Zugehörigkeit. Die Gespräche sind natürlich absolut vertraulich - und für die Begleiteten kostenfrei.

Im Vordergrund steht dabei die menschliche Nähe. Die ehrenamtlichen Malteser im Telefonbesuchsdienst sind verlässliche und zuhörende Gesprächspartner, vermitteln Freundlichkeit und Zuversicht, zeigen Verständnis und Mitgefühl. So entsteht eine vertrauensvolle Beziehung, die die betreuten Menschen stützt und ermutigt.

Wer Interesse am Telefonbesuchsdienst hat und angerufen werden möchte, kann sich direkt an Projektreferentin Christina Derr wenden:

Telefon: 0175/ 63 47 715 oder Mail:
christina.derr3@malteser.org



Eichstätt - 29.12.2020

Den Eichstätter Bischof Gregor Maria Hanke haben die Auswirkungen auf seinen Berufsalltag durch die Corona-Krise nach eigenen Worten sehr belastet. *"Das hat mich sehr stark irritiert und auch betroffen gemacht, bis dahin, dass ich mir manchmal so nutzlos vorgekommen bin, oder so überflüssig"*, sagte Hanke in einem am Dienstag veröffentlichten Videointerview der diözesanen Pressestelle, in dem er auf das Jahr 2020 zurückblickt. Er sei als Bischof eigentlich dazu da, den Menschen zu begegnen, ihnen Mut zuzusprechen und mit ihnen ein Stück auf den Weg des Glaubens zu gehen. *"All das war nicht mehr möglich"*, so der Bischof mit Blick auf die pandemiebedingten Einschränkungen.

Er habe daher versucht, seine Kontakte *"in neue Bahnen zu lenken"*, so Hanke weiter. Er habe viel telefoniert, auch mit Menschen, mit denen er schon lange keinen Kontakt mehr gehabt habe. Gleichzeitig sei er sensibler geworden für die Notwendigkeit, einander im Gebet verbunden zu sein. *"Ich habe oft an die alten, an die kranken Mitbrüder gedacht, an die Menschen, die sich dem Gebet anempfohlen haben"*, sagte der Oberhirte. Das habe *"in dieser Zeit der Abgeschlossenheit"* noch mehr Gewicht bekommen. Alles in allem sei der Lockdown in Frühjahr *"eine verrückte Zeit"* gewesen.

Laut Hanke muss die Kirche nach der Corona-Krise den Menschen die Antworten des Evangeliums auf die Fragen des Lebens wieder neu "buchstabieren". *"Und zwar so buchstabieren, dass die Menschen diese Antworten verstehen."* Gleichzeitig werde es entscheidend sein, die Nähe Gottes, die die Kirche in der Liturgie feiere, im Alltag konkret erfahrbar zu machen. *"Christsein darf nicht zur Routine erstarren, zur Frömmigkeitsroutine"*, betont Hanke. Die Aufgabe der Kirche bestehe darin, nach neuen Wegen zu suchen, den Menschen in ihren Nöten nahe zu sein und sie zu begleiten. Dazu müsse sie ihnen auch Perspektiven für die Zukunft geben. Dass der Mensch eine Zukunft hat, sei nämlich die Verheißung des Evangeliums, so Hanke.

Nicht nur die Kirche werde nach der Corona-Krise eine andere sein, sondern auch die Gesellschaft, unterstreicht Hanke. *"Wir erleben es zurzeit in der Gesellschaft, dass da Erdplatten aneinanderstoßen"*. In allen Teilen seien Ängste spürbar: auf der einen Seite die Angst um Leib und Leben, *"weil wir auch das Thema Krankheit und Tod weithin tabuisiert haben in unserer Gesellschaft"*, unterstreicht Hanke. Auf der anderen Seite gebe es die Angst, Freiheit und Demokratie könnten ausgehöhlt werden. All diese Ängste bedürften nach der Pandemie einer gesellschaftlichen Aufarbeitung, so der Eichstätter Bischof. (mal)

© *katholisch.de*



Das Redaktionsteam der „brücke“ bedankt sich herzlich bei katholisch.de für die Abdruckgenehmigung des vorstehenden Artikels mitsamt Fotos!

Pfarrgemeinde aktuell

Ergebnis der Gottesdienstzeiten - Umfrage

Bei der Gottesdienstzeiten-Umfrage (vgl. letzte „brücke) gingen 105 Rückmeldungen ein. Folgendermaßen wurde angekreuzt bzw. als Wunsch gewählt:

- A) 20:** 9.30 Uhr Reichelsdorf
10.45 Uhr Wolkersdorf
- B) 17:** 9.30 Uhr Wolkersdorf
10.45 Uhr Reichelsdorf
- C) 48:** 9.00 Uhr Wolkersdorf
10.15 Uhr Reichelsdorf
- D) 20:** 9.00 Uhr Reichelsdorf
10.15 Uhr Wolkersdorf

Der Kirchortsrat wird in seiner nächsten Sitzung diese Umfrage-Ergebnisse bewerten und dann Folgerungen daraus ziehen müssen.

Pfarrer Wolfsteiner

Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diözese Eichstätt in Nürnberg-Langwasser

Hilfe durch Beratung

- In Ehe und Familie
- In Trennung und Scheidung
- In persönlichen Konflikten

Offen für alle, kostenlos, verschwiegen!

Giesbertstraße 76A, telefonische Anmeldung erbeten: 0911/ 80 81 60, Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Statistik 2020

Katholiken gesamt in Pfarrei:
3799

Taufen: 8
Erstkommunionen: 35
Firmung: entfallen
Hochzeiten: 3
Austritte: 31
Eintritt: 1
Beerdingungen: 37

Anmeldung Erstkommunion

Falls Familien vergessen haben sollten, ihr 3.-Klass-Kind zur Erstkommunion anzumelden, ist das bis allerspätestens Freitag, 26.02.21 im Pfarrbüro noch möglich.

Anmeldeformulare haben wir in der Adventszeit in Reichelsdorf über die Schule verteilen lassen. Wegen Corona und des früheren Unterrichtsschlusses vor Weihnachten könnte das ein oder andere Formular in der Schultasche verblieben sein.....

- Aber wie gesagt:

Anmeldeschluss 26. Februar!

Pfarrer Wolfsteiner

Aschermittwoch

Die Bezeichnung mit dem Aschenkreuz wird heuer anders erfolgen! Nach der Segnung der Asche wird einmal laut für alle der Satz gesprochen: "Gedenke, Mensch, dass du Staub bist und zu Staub zurückkehren wirst!" Dann treten alle mit Abstand (wie bei der Kommunionsspendung) und Maske nach vorne. Es erfolgt nun nicht die Bezeichnung mit dem Aschekreuz auf der Stirn, sondern – ohne Berührung und ohne deutende Worte – es wird ein wenig Asche auf das Haupt der/des Gläubigen gestreut. So sagt es das Schutzkonzept, das vom Vatikan veröffentlicht wurde.

Organistendienst

Jetzt in Corona-Zeiten wird es so sein (solange kein Gemeindegesang möglich ist), dass die Mittwoch-Abendmessen in der Pfarrkirche nicht durch Organist/in begleitet wird. In Corona-Zeiten möchten nicht mehr alle Organisten Dienst tun (was verständlich ist). Noch dazu ist der Abstand zwischen Orgelbank an der Gloria-Orgel und den Gottesdienstbesuchern auch etwas gering. – Wir bitten um Verständnis für diese zeitlich befristete Maßnahme.

Pfarrer Wolfsteiner

Die KAB informiert

Noch immer hält uns die Corona-Pandemie weltweit im Atem. Zahlreiche Einschränkungen im täglichen Leben fordern uns zur gemeinsamen Bekämpfung dieses Virus auf. Die Appelle und geforderten Maßnahmen richten sich an uns alle zur uneingeschränkten Einsicht und Bereitschaft.

Die KAB Reichelsdorf hat so bis auf weiteres alle Veranstaltungen ausgesetzt.

Trotz aller widrigen Einschränkungen wie Kontaktverboten, Treffen in der Familie u.a. zeigt uns die Lebensweise, wie nötig wir Menschen uns gegenseitig füreinander sind. „Es sind immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“ (Zitat)

Josef Dimbeck, Schriftsteller und Theologe, drückt dies in einem feinfühligem Text wie folgt aus:

Wenn wir vollkommen wären, hätten wir einander nicht nötig.

Weil wir schwach sind, brauchen wir Anerkennung.

Weil wir Fehler haben, brauchen wir Verständnis.

Weil wir unsicher sind, möchten wir akzeptiert werden.

Weil wir wandelbar sind, können wir einander verwandeln.

Weil wir unvollkommen sind, können wir einander lieben.

*Wenn wir vollkommen wären,
hätten wir einander nicht nötig.*

*Eine starke
Gemeinschaft*

Eine schöne und angenehme Zeit
unter Gottes Segen.

Friedrich Riedl

Lateinamerika-Hilfe

Auszug aus dem Bericht von Prof. Dr. Dr. Wilfried Weber:

„Liebe Freunde, Wohltäter und Verwandte,

Wenn auch in diesem Jahr kein persönlicher Kontakt möglich ist, auch unsere Jahresversammlung ausfallen muss, so möchte ich Euch/Ihnen doch einen Weihnachtsgruß zusenden. Als mich im vergangenen Jahr die traurigen Nachrichten erreichten, dass immer mehr Menschen in Südamerika nicht nur an Corona, aber an dem durch Corona bedingten Hunger sterben, musste ich etwas tun. Sechs Wochen war ich in Südtirol, der Schweiz und Österreich und im Berchtesgadener Land unterwegs, um in meinen Bettelpredigten um Hilfe zu bitten.

So konnte ich Geld nach Kolumbien und in die Dominikanische Republik für Lebensmittelpakete schicken, das über tausend Menschen für einen Monat das Überleben sicherte und auch für eine zweite Hilfe reichte. Als das Geld zu Ende ging, startete ich eine weite Reise in die Schweiz und in die östliche Oberpfalz. Immerhin kamen nochmals 2000,- € zusammen.

Vor allem Sorge ich natürlich für die Familien „meiner“ Kinder aus den drei Heimen und für die Kranken. Wenn Not plötzlich ein Gesicht bekommt, dann ist das etwas ganz anderes als nur nüchterne Zahlen von Infizierten und Toten. Eine Mutter von drei Kindern schrieb mir:

‘Manchmal verstecke ich mich, damit meine Kinder meine Tränen nicht sehen.’

Über Facebook versuchte ich auch Trost und Mut zu spenden, die zahlreichen Antworten zeigten, dass meine Botschaft doch angekommen war. Die Feier der Eucharistie und mein Gebet durften natürlich nicht fehlen, denn all mein eigenes Bemühen blieb ja doch nur ein Tropfen auf dem heißen Stein.

Neben der Hungerhilfe konnte auch zwei Studenten das Weiterstudium gesichert werden und einer jungen Familie die Fertigstellung ihres eigenen Heims ermöglicht werden.

Jetzt hoffe ich, dass ich im Januar wieder vor Ort sein kann. Nutzen wir die erzwungene Zwangspause zur Begegnung mit uns selbst und mit Gott, dann ist auch diese Zeit nicht umsonst.

Euch/Ihnen ein gesegnetes Fest und ein hoffentlich entspannteres 2021.“

„Padre“ Wilfried

Projekte 2021:

1.	Krankenhilfe:	5.000,- €
2.	Unterhalt Heime:	9.000,- €
3.	Studienbeihilfen:	3.000,- €
4.	Reisen Inland Kolumbien:	1.000,- €
5.	Unvorhergesehenes:	2.000,- €

Gesamtbetrag: 20.000,- €

Spendenkonto bei der Sparkasse Berching:

DE29760520800008074791



Lateinamerikahilfe

Advent und Weihnachten 2020 **„unter dem Sternenhimmel“ von St. Marien, Katzwang**

STERNZEIT XX/XXI – über 600 Sterne hängen in der Kirche St. Marien in Katzwang. Viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben diese Sterne gebastelt und für dieses schöne Projekt zur Verfügung gestellt.

STERNE – bringen Licht in die Welt. Sie geben Orientierung. **STERNE** sind auch ein Zeichen der Hoffnung und der Zuversicht für uns Menschen, gerade in der jetzigen Zeit! Zeit zum Verweilen, Zeit zum persönlichen Gebet, zur Einkehr und zum Gottesdienst im Haus des Herrn... und die Menschen nahmen die **ZEITEN UNTERM STERNENHIMMEL** dankbar an.

Seit jeher waren die Menschen fasziniert vom hellen Licht der Sterne. Die Kirchenväter nahmen diese kosmische Erfahrung auf und beziehen sie auf Jesus Christus! An Weihnachten fällt das Licht vom Stern über Bethlehem auf das Kind in der Krippe – das Licht ist Mensch geworden und hat unter uns gelebt.

Der Stern, der am Himmel steht, verweist uns auf den Vater, der im Himmel ist. Er ist ein Bild unserer Sehnsucht nach dem ganz anderen... was wir am Himmel sehen, das ist immer auch eine Wirklichkeit in uns. Es ist der Stern, der am Horizont unseres Herzens aufgeht, der mit unserer Sehnsucht in Berührung kommt.

*Wir spüren, dass unser Herz weit über alles Alltägliche hinausreicht
bis in die Welt Gottes, in der wir wahrhaft daheim sind.*

Ihr Markus Fiedler Gemeindefereferent



**Advent in
Wolkersdorf:**

*Sehr gut angenommen
wurde die Segnung der
Adventskränze am
1. Advent durch Herrn
Pfarrvikar Carsten Cunardt
aus Schwarzenbruck.*



*Zahlreich und vor
allem „mit Abstand
die Besten“ waren
auch wieder die
Helfer zum Aufstellen
unseres Christbaums,
der diesmal vom
Zwieselhof kam.*





Hier ist ihr „Fenster zur
Weihnacht“ zu sehen.

24. Dezember 2020:

**Kinderkrippenfeier
in der Pfarrkirche
Hl. Familie
Reichelsdorf**

**In diesem Jahr
haben wir zusammen
Emma besucht.**

*Das Mädchen sitzt
daheim und wartet
schon sehnsüchtig
auf den Heiligabend.*



*Vor lauter Langeweile
schläft Emma ein.*



*Mithilfe eines Esels und eines Engels
versteht nun auch Emma
die wahre Bedeutung von Weihnachten .*



*Im Traum wird ihr eine
Geschichte erzählt.*

Fotos und Text:
Simone Candioli



**Christmette in der Pfarrkirche
Hl. Familie in Reichelsdorf**



24. 12. 2020:



Mit der Kindermette fanden heuer 3 Christmetten in Reichelsdorf statt. Weihnachten fiel also nicht aus. Aber die Atmosphäre war schon eine andere (wie ja auch das Foto deutlich macht).

Fotos: Ursula Hentzschel

25. Dezember 2020:

**Hochfest der Geburt des Herrn
in Wolkersdorf**



„Ministrieren einmal anders“ dachten sich Sophie und Annelie Heislbetz und spielten spontan für uns in der Hl. Messe am 1. Weihnachtstag Weihnachtslieder auf Geige und Cello.

Da in Wolkersdorf diesmal die Christmette ausfallen musste, hatten wir so zumindest „einen“ festlichen Gottesdienst.

Foto: Edwin Schmitt

Text: Scott Schwerdt



AKTION DREIKÖNIGS- SINGEN 20*C+M+B+21

Die Sternsinger in Reichelsdorf standen bereit!

Sternsinger – mit Sicherheit aktiv!

Wie so vieles andere auch, verlief die Aktion Dreikönigssingen 2021 dieses Mal anders als sonst. Corona war und ist allgegenwärtig. Schon im Spätsommer stellte sich, gleich zu Beginn der Planungen, die Frage, ob – und wenn ja wie – die Sternsinger diesmal unterwegs sein dürfen.

Ganz hygienisch digital

Also wurde ein Hygienekonzept entworfen und verfasst, das dann, nach Genehmigung von der Pfarrei, per E-Mail an alle Sternsinger-Interessenten verschickt wurde. Überhaupt lief dieses Mal fast alles über E-Mail – oder Video. So hat das Sternsinger-Orga-Team von Reichelsdorf auch ein Willkommens-Video gedreht, das alle gemeldeten Sternsinger bekommen haben, anstelle eines gemeinsamen Vorbereitungstreffens.

Ständig wechselnde Teilnehmerzahlen

Als erstes kostete uns die unsichere Corona-Situation ein wertvolles Mitglied in unserem Orga-Team. Wir waren also nur noch zu dritt. Die andauernd geänderten Rahmenbedingungen durch Vorgaben von Bund, Ländern und Stadt Nürnberg haben uns einiges abverlangt. Was noch im September und Oktober einigermaßen entspannt aussah, spitzte sich im November schon gewaltig zu, so dass einige bereits gemeldete Sternsinger – verständlicherweise – doch wieder absagen wollten. Dann kamen die Vorgaben, dass nur zwei Haushalte pro Gruppe teilnehmen dürfen. Damit musste wieder umdisponiert werden. Aber schließlich standen im Dezember immer noch 12 Gruppen bereit (zum Teil auf drei Könige reduziert). Sie wollten am 3. und 4. Januar 2021, allen Widrigkeiten zum Trotz, den Segen in die Häuser bringen und die dringend benötigten Spenden für die benachteiligten Kinder dieser Welt sammeln.



Die Flyer wurden auf 15 Gebiete und Verteilergruppen aufgeteilt.

Die Flyer wurden auf 15 Gebiete und Verteilergruppen aufgeteilt. Auch die Segensaufkleber für die Haustüren konnte man sich dort abholen.



Fleißige Flyer-Verteiler bei Regen, Wind und Wetter unterwegs

Viele Sternsinger-Familien hatten sich sofort angeboten, die Flyer in die Briefkästen aller Haushalte einzuwerfen. Und so schwärmten sie dann Anfang Januar in coronakonformen Familiengruppen aus – wie immer bei Regen, Wind und Wetter! Nochmals Danke an Euch!

Flexibilität ist Trumpf

Bis zuletzt war voller Einsatz für die Sternsinger-Aktion gefordert, denn eine Woche vor Weihnachten wurden die Sternsinger-Hausbesuche sowohl von der Stadt Nürnberg als auch bundesweit abgesagt! Da dies aufgrund der stetig steigenden Inzidenzwerte nicht völlig überraschend kam, konnte das Sternsinger-Orga-Team von Reichelsdorf schnell umdisponieren. 5.000 Flyer wurden gedruckt mit drei Möglichkeiten zur Spende für die Sternsinger: 1. per Banküberweisung, 2. per QR-Code bzw. Link mit Online-Überweisung und 3. per Sammeldosen, die in vielen Geschäften und in den Kirchen von Reichelsdorf aufgestellt wurden.



Segensaufkleber werden zum einfachen Mitnehmen in Einzelstreifen geteilt.

Spenden – jetzt erst recht

Es wäre großartig, wenn auch dieses Jahr möglichst viele Menschen für die Aktion Sternsinger spenden und wir wieder so ein großartiges Ergebnis wie im letzten und vorletzten Jahr zusammen bekommen. Denn gerade jetzt sind Ihre Spenden besonders wichtig, für die ukrainischen Kinder aus der diesjährigen Beispielregion. Viele Kinder müssen dort ohne Mutter, Vater

Auch infolge der Corona-Pandemie unterstützen Sternsinger-Partner in rund 1.600 Projekten die Kinder in dieser Krise, in der häusliche Gewalt und materielle Not weiter zunehmen. Sie setzen sich ein, um Missbrauch zu verhindern, damit die Kinder Geborgenheit erfahren, eine warme Mahlzeit bekommen und gefördert werden. Mehr Informationen über die Sternsinger bekommen Sie unter www.sternsinger.de.

Alle Spenden, die über einen der drei genannten Wege (vom Spendenflyer) auf das Sternsinger-Konto eingezahlt werden, können über unsere Pfarrei gezahlt werden. So bekommen wir am Ende der Aktion (Spendendosen und Banküberweisung bis 02.02.21., Online bis 28.02.21) auch wieder die gesamte Spendensumme von Reichelsdorf, Mühlhof und Krottenbach angezeigt. Bitte helfen Sie mit! Vielen Dank!

Ihr Sternsinger-Orga-Team Reichelsdorf:

Sibylle Zimmermann, Emmanuel Hajduk und Patricia Wissel



Nur beim Dreikönigs-Gottesdienst am 6. Januar 2021 gab es die Sternsinger zu sehen und zu hören. Sie sprachen ihre Segens-texte — ganz coronakonform als Familiengruppe.

Die Sternsinger machen sich diesmal digital auf den Weg zu Ihnen ...

Text: Patricia Wissel

Fotos: Patricia Wissel
Sebastian Grund
sternsinger.de

PETRA RÖSCH

Steuerberatung

Einkommensteuererklärungen
Beratung & Mithilfe bei Existenzgründungen

- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Unternehmensnachfolge
- Beratung in Erbschaftsangelegenheiten für Erblasser und Erbe

Betreuung von

- Selbständigen in verschiedenen Branchen
- Freiberuflern & Gewerbetreibenden
- Personenunternehmen / GmbH

Saarbrückener Str. 65 · 90469 Nürnberg

Tel. 0911/482415 · Fax 0911/481729

petra@roesch-net.de · www.steuerkanzlei-roesch.de

Heissmangel Jordan

Tel. 0911/6327668

Höllwiesenstr.35, 90459 Nbg. Krottenbach



Damen- und Herren-Salon

Rolf Karnitzschky

Wolkersdorfer Hauptstraße 46
91126 Schwabach-Wolkersdorf
Telefon 09 11/63 76 11

W. & K. Marcus



Seit 1905

Gartenbaubetrieb und Friedhofsgärtnerei

Kranz- und Blumenbinderei
Topfpflanzen

Euro Florist
Weltblumendienst

90453 Nürnberg (Gerasmühle) · Koppenhofer Straße 40 · Telefon (09 11) 63 79 07



Trauerwege sind individuell.

Wir helfen Ihnen,
Brücken zu bauen.

Johannes-Brahms-Straße 25
Nürnberg-Katzwang
Tel. 09122 - 160 14

Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 - 160 14

Nürnberger Straße 25
Wendelstein
Tel. 09129 - 90 73 30

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter

www.bestattungsinstitut-alter.de

HIER IST PLATZ FÜR IHRE ANZEIGE!

SOLLTEN SIE INTERESSE AN EINER ANZEIGE IN UNSEREM PFARRBRIEF „BRÜCKE“ HABEN, SO WENDEN SIE SICH GERNE AN UNSER PFARRBÜRO (TEL.: 091 1/63 61 07).

NATÜRLICH AUCH IN FARBE - SPRECHEN SIE UNS AN, WIR BERATEN SIE GERNE IN BEZUG AUF GRÖSSE, GESTALTUNG, ERSCHEINUNGSWEISE USW...

MIT EINER ANZEIGE IM PFARRBRIEF ERREICHEN SIE 2900 HAUSHALTE IM GESAMTEN PFARREIGEBIET – REICHELSDORF, WOLKERSDORF UND DIETERSDORF.

Alles aus Glas, ums Glas, mit Glas



Glaserei Menger

www.glaserei-menger.de

Glaserei.menger@gmx.de

**Pleinfelder Str. 4 90451 Nürnberg Tel.: 0911 / 6493355
Fax.: 0911 / 6492471**

Glas u. Spiegel nach Maß

Neu- u. Reparaturverglasung / Bauverglasung / Schaufenster /
Dachverglasung /
Energiespar-Isolierglas / Schallschutzglas / Sonnenschutzglas /
Einbruchhemmendes Glas
Panzerglas / Ganzglasanlagen / Ganzglastüren / Duschkabinen
Glasvitrinen / Glasmöbel
Kunstverglasung
Bilder - Einrahmung

Fenster und Haustüren in Holz - Kunststoff – Aluminium / Vordächer /
Terrassenüberdachung / Dachfenster / Rollos u. Beschattungen

Kundendienst an Fenster und Türen

**60 JAHRE GLASEREI 60 JAHRE FAMILIENBETRIEB
60 JAHRE FÜR SIE VOR ORT**

Klaus Enzenberger

Leistungen

Unsere Leistungen für Sie:

- ✓ **Elektroinstallation**
- ✓ **Telefonanlagen & Endgeräte**
- ✓ **Antennen- & Satellitentechnik**
- ✓ **Elektrogeräte**
- ✓ **Wärmespeicherheizung**
- ✓ **Warmwasserbereitung**
- ✓ **Ladenverkauf**

Ihr Elektrofachgeschäft & Meisterbetrieb
Inhaber Tobias Enzenberger

Mühlhofer Hauptstraße 14
90453 Nürnberg

Fon | (0911) 63 69 54
Fax | (0911) 63 70 653

info@elektro-enzenberger.de
www.elektro-enzenberger.de

www.gundekar-werk.de

Wir bieten Lebensräume – Raum zum Wohnen und Leben.



Mit rund 4.500 gesellschaftseigenen Wohnungen bieten wir als Immobilien-dienstleister in der Diözese Eichstätt vielen Familien, Senioren und Studenten ein schönes Zuhause. Lebensräume bieten beispielsweise die Seniorenwohnanlagen in

- Nürnberg-Katzwang: Stadtweg 34, 34b, 34c und 51
- Stein: Goethering 59-63
- Schwabach: Michael-Hierl-Straße 3, 4 und 5.

Gerne informieren wir Sie unter Telefon 09122/309-0

Wir bilden aus: Immobilienkaufleute und Kaufleute für Büromanagement.

Informationen über unser aktuelles Ausbildungsangebot finden Sie unter www.gundekar-werk.de

ST. GUNDEKAR-WERK EICHSTÄTT
Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH
Penzendorfer Straße 20 · 91126 Schwabach



Immobilien-
vermittlung

Immobilien-
verwaltung
Gewerbliche und
Mietverwaltung

Beratung
Service
Kompetenz

Regional &
Überregional



Ihr kompetenter, zuverlässiger Partner

Wohnen – Gewerbe - Anlageobjekte

Wir suchen laufend

Grundstücke – Wohnungen – Häuser
Denkmalschutz- und Gewerbeobjekte

Rufen Sie uns an: ☎ 0911/384 73 513

Kontakt - Ihr Weg zu uns:

Stettiner Str. 5a
91126 SC-Wolkersdorf

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Sieglinde Kestler
Immobilienmaklerin IHK
Geprüfte Wirtschaftsfachwirtin

Terminvereinbarung erbeten unter:
0911/ 384 73 513

E-Mail:
info@frankenimmokestler.eu
Internet:
<https://kestler-bayern.immo>

Das Team sucht Sie:

Makler m/w/d,
auch nebenberuflich;
Quereinsteiger
willkommen

Wir schaffen Durchblick OPTIK WINKLER

Brillen und Kontaktlinsen

Wolkersdorfer Hauptstr. 48
91126 Schwabach-Wolkersdorf
Fon 0911/6418200

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.30-13.00 und 15.00-18.00

Fr durchgehend 8.30 bis 18.00

Sa. 8.30-13.00

Bestattungsunternehmen

„FRIEDE“

K. Kienhöfer

Castellstr. 69, 90451 Nürnberg

Ihre Hilfe im Trauerfall

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen
dienstbereit. Hausbesuche.
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.

Telefon 64 45 64

Schenk mal wieder. Gründe gibts genug!



- ☞ Papa hat 2 mal abgespült
- ☞ David hat aufgeräumt
- ☞ Oma hat Geburtstag
- ☞ Essen war lecker
- ☞ Anna hat den Führerschein
- ☞ Onkel Uwe raucht nicht mehr

Die Ideen dazu finden Sie bei uns:

Wolkersdorfer Hauptstraße 43, 91126 Schwabach, Tel. 0911 - 96 26 800

Krankengymnastik · Manuelle
Therapie · KG-Gerät · PNF ·
Therapien nach Bobath, Brügger
und Dorn · Lymphdrainage
Klassische Massage · med.
Aufbautraining · Kiefergelenks-
behandlungen · Cranio-Sacrale/
Osteopathische Techniken
Akupunktmassage · Kinesio-
Taping · Touch for Health



M. Forster
Praxis für Krankengymnastik
und Massage

Schalkhauerstraße 16
90453 Nürnberg/Reichelsdorf
Telefon 0911 / 6 32 59 59
Telefax 0911 / 6 41 82 56
praxis@physio-forster.de
www.physio-forster.de

Drexler
Gasthof-Metzgerei



Wolkersdorfer Hauptstraße 42, 91126 Schwabach
Tel. 0911/63 00 98 Fax. 0911/63 50 30

„HAT PFLANZEN
UND IDEEN.“

GROSSAUSWAHL AN „TOP“-PFLANZEN
FÜR IHREN GARTEN.

PFLANZARBEITEN & PFLEGE
DER „SCHOPF“ HILFT IHNEN GERNE.



SCHOPF
GRÜNES ZENTRUM KROTTENBACH
Höllwiesenstr. 59 · 90453 Nürnberg
Tel. 0911 - 63 86 31



Physiotherapie

- Massage
- Lymphdrainage
- Krankengymnastik
- neurolog. Therapie nach dem PNF-Konzept
- Manuelle Therapie
- Wärme- und Kältebehandlung
- Atemtherapie
- Beckenbodengymnastik
- Skoliogetherapie nach Schroth

Wellness

- Wellnessmassagen
- Akupunkturmeridianmassage
- Hot-Stone-Massage
- Dorn-Breuss-Behandlung
- Fußreflexzonenmassage
- Tibetische Massage
- Honigmassage

Kurse

- Pilates/Pilates für Schwangere
 - Nordic Walking
 - Beckenbodenschule
 - Wirbelsäulengymnastik
- Die Kosten für Präventionskurse werden von allen Krankenkassen nach §20SGB V erstattet.

Wir bieten auch Hausbesuche an.

Praxis für Physiotherapie · Wellness · Prävention

Beim Wahlbaum 23, 90453 Nürnberg/Reichetsdorf

TELEFON 0911 · 5280298

physiorelax.com

SCHLAGZEUGUNTERRICHT in Mühlhof

◆ qualifizierter Unterricht von Absolventen des

MEISTERSINGERKONSERVATORIUM N'BG mit langjähriger Berufserfahrung

- ◆ Unterricht in den Instrumenten: Drumset, Cajon, Vibra-, Marimbaphon, und andere
- ◆ mit allen modernen Unterrichtsmitteln ausgestatteter, ca 20m² großer Unterrichtsraum
- ◆ kostenlose Probestunde möglich

◆ weitere Informationen: Reiner Marquart, Tel: 0160/260 7541

Email: reinermarquart@mac.com

Web: www.reinermarquart.de



Tag und Nacht
Telefon (0 91 22) **8 18 13**

Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de

90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18
91126 Schwabach, Weingäßchen 6
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a

Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung



Elektrotechnik GmbH

Steinhauserweg 51-55 · 90453 Nürnberg
Telefon (0911) 63 70 113 · Fax 63 74 97
www.DH-Elektrotechnik.de

Elektrotechnik · Heizung · Sanitär

Ihr Fachbetrieb für

EIB Installationsbus
Elektroinstallation
Telefon- und Sprechanlagen
Industrieanlagen
Wärmepumpen
Blockheizkraftwerke BHKW
Photovoltaik und Solaranlagen

Feldenkraus Qigong TaiChi Klavierunterricht

Nähe Einsteinring
1 kostenlose Probestunde!
www.steinbauer-nuernberg.de
Tel.: 0172/86 44 582



Schreiner-Montagen Hetzler

Immer nach dem Motto „Es ist alles Machbar“



Ihr Handwerker aus Reichelsdorf

Tel. 0911/6497242

Jetzt auch ihr Profi für Dachfenster Reparaturen, Zubehör und Austausch
In zusammen Arbeit mit:

Deutschlandweit mit Viel Erfahrung auf den Marken:

TLS -Dachfenster



VELUX



Günzel & Günzel GmbH

Steuerberatungsgesellschaft



**Ihr kompetenter
und zuverlässiger
Partner ...**



*einfach
gut beraten!*

... in allen Fragen rund um das Thema Steuern. Wir setzen uns für Sie ein und kümmern uns um Ihre Belange. Egal ob Unternehmer, Freiberufler, Privatperson oder Kapitalgesellschaft, wir sind Ihr Ansprechpartner in allen Sachen rund um die Themen Steuern und Betriebswirtschaft, sowie Ihr Dienstleister im Bereich Rechnungswesen und Lohn. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, um Ihr Anliegen konkret zu besprechen. **Wir sind gerne für Sie da!**

Günzel & Günzel GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Wiesenstraße 1 a . 91126 Schwabach . Telefon: 09122-18 169-0 . Fax: 09122-18 169-29
E-Mail: info@steuerberatung.sc

www.steuerberatung.sc

**LINDNER
STEINMETZ GmbH**

GRABSTEINE
Steinbildhauer
Denkmalpflege
NATURSTEINE

Reichelsdorfer Hauptstraße 48 - 90453 Nürnberg
www.grabsteine-lindner.de

Telefon: 0911 / 6 38 38 18 - Telefax: 0911 / 6 38 32 57
E-Mail: grabsteine.lindner@t-online.de

AUTO CHECK



Wir sind auf dem Teppich geblieben

Wir bemühen uns stets Ihnen das Beste in unserer meistergeführten Werkstatt zu bieten!
Schneller, fachmännischer, individueller Service für alle Fahrzeugtypen zu fairen Preisen!

Auto Steffan GmbH

Mühlhofer Hauptstr. 42-44
90453 Nürnberg,
Tel. 09 11 / 63 54 43 od. 63 26 800,
www.ac-autocheck.de,
Auto-Steffan-GmbH@t-online.de



Sie duschen in Ihrem Esszimmer? ZEIT FÜR EIN NEUES DACH!

Partner der ZEDACH



Ryschka
Dach + Blech

Spezialist für Flachdächer und Ziegeldächer

Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH
Abenberger Straße 7 · 91126 Schwabach

Tel.: 09122 / 6939934

Mail@Dachprofis24.de · www. Dachprofis24.de

Seniorenamt der Stadt Nürnberg:

Ansprechpartner für Fragen rund um die Pandemie SARS-CoV-2:

Mo-Fr: 10:00-17:00 Uhr
Tel.: 0911/ 231- 23 44

Bei Fragen zum Thema Pflegen:

Pflegestützpunkt Nürnberg
Mo., Di. und Do. 8:30-15:30 Uhr
Mi. 8:30-18:00 Uhr
Fr. 8:30-12:30 Uhr
Tel.: 0911/539 89 53

Hospitzteam:

Mo-Fr. 9:00-12:00 Uhr
Tel.: 0178/21 44 535 (Rufbereitschaft)

Informationen zu Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten, Aktuelles aus dem Stadtteil oder bei Gesprächsbedarf:

Seniorennetzwerk im Nürnberger Süden, Frau Ines Schilling:
Tel.: 09122/ 1885481